

DER VISIONÄR

Designer Gabriel Baradee entwarf in Österreich bereits 2009 nachhaltige Mode. Damals wurde er von manchen Mitbewerbern noch verständnislos belächelt, heute gilt er als Pionier und Visionär der heimischen Fashion-Szene, was Nachhaltigkeit betrifft. Zum 15-jährigen Jubiläum seines Labels zeigt er in seinem Shakkei Design Store in Wien seine neue Kollektion, die auf intensive Farben und bequeme Schnitte setzt. Und was Zerowaste anbelangt, ist Baradee wieder einmal Trendsetter.

Vor 15 Jahren gründete der Wiener Designer Gabriel Baradee sein Modelabel „Shakkei“. Ausgerichtet auf elegante, klassische Mode mit einem Hauch Avantgardismus, was vor allem die Nachhaltigkeit betrifft. Daran dachten im Jahr 2009 noch nicht viele Designer, und er wurde damals auch von manchen Mitbewerbern belächelt. Heute bietet der Visionär und Pionier der Szene in seinem Shakkei Design Store im 7. Wiener Bezirk kreative, nachhaltige Mode. Was die Zerowaste-Philosophie anbelangt, ist er abermals Trendsetter: „Mich hat am Anfang meiner Tätigkeit als Designer immer gewundert, dass Nachhaltigkeit bei Kosmetik und Essen schon ein Thema war, bei der Mode aber überhaupt nicht.“

Beim Betreten des hellen Shakkei Design Stores in der Wiener Burggasse weiß man gar nicht, wohin mal zuerst blicken soll. Neben der Mode hängen aufwändige Dekorationen von der Decke, große Ohrgehänge, feingespon-

nene Schals, Taschen in allen Größen und originelle Hüte springen ins Auge. Handgefertigte Papierblüten und Hangtags stellen sofort einen persönlichen Bezug zu den Kollektionsmaterialien und deren Nachhaltigkeit her. Shakkei wird überwiegend in Österreich und der EU gefertigt. Die kurzen Transportwege reduzieren CO₂-Emissionen und erleichtern die ständige Qualitätskontrolle.

Für die Kollektionen werden ausschließlich hochwertige, zertifizierte Stoffe und Materialien aus biologischer bzw. nachhaltiger und fairer Herstellung verwendet. Schnittreste werden zu Gürteln oder Kappen weiterverarbeitet, aus Versandverpackungen entstehen Preisschilder. Die Mode richtet sich sowohl an jene, die fashioninteressiert sind, aber aufs Budget achten müssen, als auch an alle, die

besonderen Wert auf Nachhaltigkeit legen.

„Durch die Klimakrise ist das Bewusstsein für Nachhaltigkeit im Fokus der Menschen angekommen“, weiß Designer Baradee. „Gerade der jüngeren Kundenschicht ist ‚grüne Mode‘ und Individualität wichtig. Bei mir im Store findet man Mode, die es eben nicht überall auf der Welt gibt, sondern nur hier in Wien.“ Baradees Modelle sind exklusiv: Der Designer fertigt von manchen Entwürfen nur ein bis drei Stück an. Erst wenn diese ihre Käufer gefunden haben, werden neue genäht. So gibt es keine Überproduktion, kein großes Lager, keine speziell für den Sale angefertigte Ware. Ende des Jahres soll ein neues Baradee-Buch erscheinen und eine Accessoire-Line entstehen. Der Visionär hat vieles vor.

01 Designer Gabriel Baradee, Gründer von Shakkei.

02-05 Die neue Shakkei-Kollektion.





02



03



04



05